

Riesauer Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraph-Adresse:
„Tageblatt“, Riesa.

Amtsblatt

Bernspruchsstelle
Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 149.

Sonnabend, 29. Juni 1901, Abends.

54. Jahrg.

Das Riesauer Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pf., durch unsere Träger frei ins Haus 1 Mark 65 Pf., bei Abholung am Schalter der kaiserl. Postanstalten 1 Mark 65 Pf., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pf. Nach Monatsabonnementen werden angenommen. Anzeigenannahme für die Nummer des Ausgabestages bis Vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Langer & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Rastanienstraße 59. — Für die Redaction verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

Der Hausbesitzer Herr **Adalbert Wasy in Gröbba** beabsichtigt in dem unter No. 35 U des Brandversicherungs-Catasters für Gröbba verzeichneten Grundstück

eine Kleinviehflächerei

zu errichten. In Gemäßheit § 17 der Reichsgewerbeordnung in der Fassung vom 26. Juli 1900 wird dies mit der Aufforderung hierdurch bekannt gemacht, etwaige Einwendungen hiergegen, soweit sie nicht auf besonderen Privatrechts-Elementen beruhen, bei deren Verlaufe binnen 14 Tagen vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, abhier anzubringen.

Großenhain, am 27. Juni 1901.
Königliche Amtshauptmannschaft.
Dr. **Uhlmann.**

1298 F. Herr **Wirtschaftsbesitzer Franz Ferdinand Krüger in Poppitz** ist als **Gemeindebevollmächtigter** für Poppitz auf die nächsten sechs Jahre in Pflicht genommen worden.

Großenhain, am 27. Juni 1901.
Königliche Amtshauptmannschaft.
Dr. **Uhlmann.**

1624 E. **Holz-Versteigerung** auf **Weißiger Staatsforstrevier.**

In **Richter'schen Gasthose zu Gröbba** sollen **Montag, den 8. Juli 1901, von Nachm. 1 1/2 Uhr an**
2 elch. Äbber von 15 u. 29 cm Oberst., 2,5 u. 2 m Länge,
35 sächs. Verbisungen von 10 bis 12 cm Unterst., 8 bis 10 m Länge,
264 rm weiche Brennshelte,
2 elch. u. 191 rm weiche Brennknüppel
39 weiche Äste,
im **Gasthose zu Kreinitz**
Freitag, den 12. Juli 1901, von Vorm. 10 Uhr an
16 rm leiserne Brennshelte,
644 Brennknüppel,
645 Äste
Parzelle **Gröbba:**
in den Rahlshlagen der Abteilungen 87, 101, Einzelhölzer in den Abteilungen 84 bis 106,
Parzelle **Kreinitz:**
Wegeräumung in Abteilung 107, Durchforstung in Abteilung 109, Einzelhölzer in den Abteilungen 107 bis 128,

gegen sofortige Bezahlung und unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen veräußert werden. Die unterzeichnete Revierverwaltung erhält über obige Hölzer nähere Auskunft. **Weißig a. R. und Wörthburg, am 24. Juni 1901.**
Königliche Forstrevierverwaltung. **Königliches Forstrentamt.**
Eppendorff. **Schmidt.**

Im **Gasthose zur Königsblinde in Wälsitz** sollen **Dienstag, am 2. Juli d. J.** von **Vormittags 1/2 10 Uhr an**, die im Rahlshlage der Abt. 4, Forstort **Herrenheide**, aufbereiteten Hölzer als:
73 Stück leiserne Stämme von 13 bis 15 cm Mittelfärke und 10,20 bis 12 m Länge
252 „ „ „ 16 „ 22 „ „ 10,20 „ 14 „ „
41 „ „ „ 23 „ 29 „ „ 10,20 „ 14 „ „
126 „ „ Rißer „ 12 „ 15 „ Oberfärke „ 3,0 bez. 3,5 „ „
234 „ „ „ 16 „ 22 „ „ 3,0 „ 3,5 „ „
84 „ „ „ 23 „ 29 „ „ 3,0 „ 3,5 bez. 4,6 m Sp.
5 „ „ „ 31 „ 35 „ „ 3,0 „ 3,5 „ 4,6 „ „
10 „ „ Verbisungen „ 12 „ 13 „ Unterfärke und 10 m Länge,
82 rm leiserne Schelte, 45 rm leiserne Knüppel, 10 rm leiserne Äste, 153 rm leiserne Stöcke, 660 rm leiserne Ästereig, sowie 84 rm leiserne Knüppel, 309 rm leiserne Äste und 6 rm leiserne Stöcke Einzelhölzer in den Abt. 16, 18, 19, 22, 23, 24, 36, 37, 38, 39, 59, 60, 65, 66, 67, 68, 72, 74, 76, 78, 79, Forstorte **Alte Lichtersee, Kufel, Goutdank, Diebstwiesel, am Zwickwege, Klenzschau, am Goblisch, Gottlewiger Heide, Kreinitzer Hinterheide, Jacobsthaler Auhau, Kreinitzer Vorderheide, Pyramidenholz und Barodenlager** meistbietend gegen Barzahlung öffentlich versteigert werden. Die Bedingungen werden vorher bekannt gegeben. Um vorherbesehung der Rahlshlagen wird gebeten.
Königl. Forstverwaltung. **Königl. Garnisonverwaltung Truppenübungsplatz Reichenhain.**

Mit Genehmigung der **Königlichen Amtshauptmannschaft Großenhain** wird der **Comunikationsweg** von **Unterzeußen** durch **Oberzeußen** nach der **Riesau-Strasse** wegen Ausbuchtung von **Wasserröhren** vom **2. bis 5. Juli** dieses Jahres für den **Fahrverkehr gesperrt** und letzterer insofern auf den **Oberzeußen-Opplitzer Weg** verwiesen. Das unbesetzte Befahren des gesperrten Weges wird nach § 366¹⁰ des **Reichsstrafgesetzbuches** bestraft.
Gröbba, am 25. Juni 1901.
Der Ortsvorsteher.

Bestellungen

auf das mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich Abends erscheinende „Riesauer Tageblatt u. Anzeiger“ für das

3. Vierteljahr

werden noch von sämtlichen kaiserlichen Postanstalten (Belungspreisliste Nr. 6309), unserer Expedition und unseren Austrägern angenommen.

Bezugspreis: 55 Pf. pro Monat.

Anzeigen

finden durch das „Riesauer Tageblatt“, die im Bezirk Riesa verbreitetste Zeitung, weite und vorteilhafteste Verbreitung.
Riesa. Die Geschäftsstelle.

Derliches und Sächsisches.

Riesa, 29. Juni 1901.

Die Entlassung des zum königl. Bezirksschulinspektor ernannten hiesigen hiesigen Herrn **Schuldirektor Dr. Michael** fand heute Mittag in feierlichem, in der neuen Turnhalle abgehaltenen Schulaktus statt. Wir gedenken über denselben in nächster Nr. d. Bl. des Näheren zu berichten.
Bis heute Sonnabend war für Riesa die **Hunde-steuer** für das zweite Halbjahr zu bezahlen, es dürfte dies indes noch nicht allenthalben geschehen sein. Wir hoffen und den Dank der Säumligen zu verdienen, wenn wir sie hiermit an die Steuerpflicht nochmals erinnern und ihnen anempfehlen, derselben sobald zu genügen, andernfalls mit Beginn nächsten Monats das Weglassen der Hunde, die auf den Straßen etc. ohne gültige Steuermarke betrogen werden, außerdem aber eine Geldstrafe von 3 Mark zu gewärtigen ist. Dem Vernehmen

nach soll die Kontrolle in der nächsten Zeit scharfer ausgeführt werden.
Wie bereits gemeldet, findet morgen, Sonntag, die **Sauturnfahrt** nach **Stauchitz** statt. Der Abmarsch der hiesigen Vereine erfolgt gegen 1/8 Uhr vom **Schützenhaus** aus. Hoffentlich verschont **Jupiter Pluvius** die frühliche Turnerschaar mit seiner Regenwand. Gut Heil!
Welcher Mittel sich die **Kollektoren** anderer Staatslotterien bedienen, um ihre Loose in Sachsen abzusetzen, beweist wieder ein Schreiben eines **Kollektors** der **Thüringer Lotterie**, der **Gastwirt** ist und diese seine Eigenschaft als **Gastwirt** benützt, um an **Hotelliers** und **Restaurateurs** in Sachsen seine Angebote zu schicken. Er bezieht sich besonders auf die **Kollegen** und bemerkt dabei, daß er **Landtagsabgeordneter** sei. In er bietet sogar, wenn der **Betreffende** noch mehr Loose besitzt, um dieselben an **Anderer** abzugeben, eine **Provision**. Dieser letzte Punkt nun ist der springende, denn in Sachsen dürfen solche Loose nicht vertrieben werden; ein Abgeben auch nur eines Theiles eines solchen Loose an einen andren Spieler ist strafbar.
Zur **Geschäftsstunde** auf der **Elbe** schreibt das „Schiff“ unter **Aussig**, 25. Juni: Die **Braunschweiger** Verladungen am hiesigen **Platz** in der vergangenen **Verladungswoche** waren mittelmäßig, denn das tägliche **Durchschnittsquantum** betrug circa **650 Waggons**. Auch für die nächste Zeit ist eine **Abschwächung** nicht zu erwarten, da **Aufträge**, namentlich für **Abstellungen**, noch in genügender Menge vorliegen, dagegen mußten an **verschiedenen** **Werten** die **Forderungen** aus **Vertriebsrückständen** etwas **reduziert** werden, um die unbedingt **nötigen** **Arbeiten** für den **weltlichen** **Ausbau** der **Schächte** vorzunehmen, wozu, wie in früheren Jahren, die **jeßige** **Jahreszeit** **gewöhnlich** am **geeignetesten** ist. Der **Wasserstand** der **Elbe** war sehr **schwankend**, weil in **verschiedenen** **Teilen** **Böhmens** **auftretende** **Gewitter** **ihellweise** ein **vorübergehend** **rasches** **Ansteigen** und **schnelles** **Fallen** bewirkten. In der hiesigen **Gegend** war **längere** **Zeit** **trockenes** **Wetter** mit **löhlichen** **Nächten** und **nordöstlichen** **Winden**, jedoch ist seit **gestern** ein **wesentlich** **Umschwung** eingetreten, da **nach** **sehr** **heißer** **Temperatur** in der **vorangegangenen** **Nacht** **Regen** eintrat, welcher auf den **Wasserstand** der **Elbe** **günstig** einwirkte. Der **bisherige** **Mangel** an **Wasser** ist **gegenwärtig** **beseitigt**, da der **Zuzug** **leeren** **Raumes** etwas **lebhafter** ist, als er **bisher** **gewesen**, so daß die **Engagements** **anstandslos** **bewirkt** werden konnten. Die **Frachten** haben sich auch **ihellweise**, namentlich **nach** **Elbe** und den **Kanalkationen**, etwas **gedrückt**, wogegen die **Frachten** für **Binnenkationen** fast **gar** keine **Änderung** erfahren haben, nachdem diese **Sorte** von

Fahrzeugen nur **schwach** **angeboten** waren. Die **Zucker** **Verladungen** gehen **langsam** **und** **statten** und werden **zum** **Teil** **von** den **Schiffahrts-** **gesellschaften** mit **eigenen** **Rähnen** **bewirkt**. Die **Kohlen** **Verladungen** sind **gegenwärtig** **folgende**: **Nach** **Dresden** 164 Pf., **Reichen** 182 Pf., **Riesa** 200 Pf., **Wittenberg** 220 Pf., **Dessau**, **Magde-** **burg** 230 Pf., **Tangermünde** 260 Pf., **Wittenberge**, **Wismar**, **Wolgast**, **Hamburg** 300 Pf., **Lübeck** 360 Pf., **Havelberg** 320 Pf., **Rathenow** 330 Pf., **Burg** 250 Pf., **Blau** 300 Pf., **Brandenburg** 320 Pf., **Potsdam** 340 Pf., **Königs** 360 Pf., **Spandau** 350 Pf., **Berlin** **breit** 350, **Jülich** 400 Pf., **Perz-** **felde** 436 Pf., **Behlen** 435 Pf., **Neu-Ruppin** 509 Pf., **Witten-** **berg** 509 Pf., **pro** **Tonne** **4** **1000** **kg** **bei** **50** **Zoll** **Wasser-** **stand** **am** **hiesigen** **Pejel**, mit **Stäffeln** **bis** **40** **Zoll** **pro** **Zoll** **4** **Pf.**, **unter** **40** **Zoll** **pro** **Zoll** **7** **Pf.** **pro** **Tonne** **mehr** **Fracht**.
Gröbba, 28. Juni. **Donnerstag** **Nachmittag** **war**, wie **beretit** **gestern** **kurz** **gemeldet**, im **hiesigen** **Eisenwerke** **den** **vierte** **Jahre** **in** **demselben** **befähigten** **Arbeiter** **Friedrich** **Karl** **Kümmel** (in der **gestrigen** **Nr.** **war** **dieser** **Name** **infolge** **Wiß-** **verständnisses** **verdrückt**) aus **Promnitz**, **Gustav** **Heinrich** **Weg-** **ner** **von** **hier**, **dem** **Schmied** **Karl** **Friedrich** **Wilhelm** **Kopke** **von** **hier** **und** **dem** **Schlosser** **Franz** **Julius** **Thomas** **aus** **Strehla** **das** **Allgemeine** **Ehrenzeichen** **für** **Ereue** **in** **der** **Arbeit** **im** **Befeld** **von** **Arbeiter** **und** **in** **Gegenwart** **des** **Herrn** **Direktor** **Turl**, **einiger** **Beamten** **von** **hier** **und** **des** **Herrn** **Thaermann** **aus** **Vauchhammer** **durch** **Herrn** **Amtshauptmann** **Dr.** **Uhlmann** **in** **feierlicher** **Weise** **ausgehändigt**.
Strehla. Das **dießjährige** **Schützenfest** **findet** **am** **7.** **8.** **und** **9.** **Juli** **statt**.
Dohna. Schon **wieder** **ist** **von** **einem** **Heß** **bedauerlichen** **Unglücksfall** **mit** **idyllischem** **Ausgang** **zu** **berichten**. **Am** **vorge-** **stigen** **Donnerstag** **Nachmittag** **war** **die** **Arbeiter** **Wittwe** **Gerold** **geb.** **Better** **am** **Kurzwege** **beim** **Heuaufladen** **mit** **befähigt** **und** **war** **dieselbe**, **nachdem** **der** **Wagen** **seine** **volle** **Labung** **erhalten** **hatte**, **im** **Begriff**, **von** **demselben** **herabzustiegen**. **Ob** **die** **Frau** **nun** **hierbei** **ausgeschlitten** **ist** **oder** **ob** **ihre** **ein** **Schwindelanfall** **zu-** **gestoßen** **war**, **läßt** **sich** **nicht** **genau** **feststellen**; **die** **Frau** **hürzte** **vom** **Wagen** **herunter** **und** **schlug** **mit** **dem** **Kopf** **auf** **den** **steinigen** **Boden** **auf**, **woselbst** **sie** **tot** **liegen** **blieb**. **Der** **Leichnam** **wurde** **alsbald** **in** **die** **nahegelegene** **Wohnung** **gebracht**.
(Dresden. **Aus** **Anlaß** **des** **Bejuches** **des** **Kaisers** **Franz** **Joseph** **in** **Böhmen** **wurde** **dem** **Direktor** **der** **Sächs.-Böhm.-** **Dampfschiffahrtsgesellschaft** **Rudolph** **Dresden** **das** **Offiziers-** **kreuz** **des** **Franz** **Josefs-Ordens** **und** **dem** **Direktor** **des** **Landes-** **theaters** **Angelo** **Neumann** **der** **Orden** **zur** **Eisernen** **Krone** **3.** **Klasse** **verliehen**.)